



**Gesamtpersonalrat für das Land
und die Stadtgemeinde Bremen**



**Freie
Hansestadt
Bremen**

Gesamtpersonalrat Faulenstraße 14-18 28195 Bremen

Auskunft erteilt

Lars Hartwig

Zimmer 3.07

Tel. (0421) 361 92629

Fax (0421) 496 2215

E-Mail

gesamtpersonalrat@gpr.bremen.de

Datum und Zeichen

Ihres Schreibens

Pressemitteilung

Unser Zeichen

(bitte bei Antwort angeben)

LH/Ah

Bremen, 20. Juni 2023



Fair handeln für Kinder in armen Ländern
mit der Rest-Cent-Aktion. Infos unter
www.gpr.bremen.de/restcent

Beihilfe: Abschlagszahlungen und vereinfachte Prüfungen erforderlich

Gesamtpersonalrat mahnt Verbesserungen an

Der Gesamtpersonalrat fordert den zukünftigen Finanzsenator auf, die Situation in der Beihilfe schnellstmöglich und nachhaltig zu verbessern. „Es ist den Bediensteten nicht zuzumuten, oft monatelang auf die Erstattungen zu warten. Immerhin geht es vielfach um Beträge, die ein Monatsgehalt übersteigen“, so der Vorsitzende des Gesamtpersonalrats, Lars Hartwig. Wenn der Dienstherr nicht in der Lage ist, seine Verpflichtungen zügig zu erfüllen, müsse er zumindest mit Abschlagszahlungen näherungsweise dafür sorgen, dass den Beamt:innen und Versorgungsempfänger:innen keine Nachteile daraus entstehen.

In der Beihilfesachbearbeitung müsse aus Sicht des Gesamtpersonalrats außerdem geprüft werden, ob Verfahren vereinfacht werden können. „Für die Kolleg:innen in der Sachbearbeitung bedeutet der Antragsstau einen hohen Druck. Da es offensichtlich schwierig ist, den Bereich angemessen mit Personal auszustatten, müssen weitere Entlastungsmöglichkeiten gefunden werden“, so Lars Hartwig.

Bereits vor einem Jahr hatte der Gesamtpersonalrat auf die sich zuspitzende Situation in der Beihilfesachbearbeitung hingewiesen. Daraufhin wurden zusätzliche Stellen in den Bereich verlagert. Eine durchgreifende Verbesserung der Personalsituation konnte damit aber nicht erreicht werden.

